Stadt Zürich
Gemeinderat

GR-Nr. 2008/066

Antrag der SK FD
vom 22 Mai 2008

Weisung 218 vom 24. Januar 2008
Landverkauf an der Eierbrechtstrasse

Antrag des Stadtrates:

1. Der Kaufvertrag vom 19. November 2007 mit Othmar Schäublin, geb. 1945, von Bennwill/BL, in Zürich, und Willi Gasche, geb. 1959, von Oekingen/SO, in Zürich, als Miteigentümer je zur Hälfte, über den Verkauf des 2148 m^2 grossen Grundstücks HI4884 an der Eierbrechtstrasse im Quartier Hirslanden, zum Preis von Fr. 2 670 000.-- wird genehmigt.

2. Sollten vor dem Vertragsvollzug – bedingt durch den amtlichen Quartierplan „Eierbrecht“ - Anpassungen am Kaufvertrag notwendig sein, gilt die Liegenschaftenverwaltung als hiezu ermächtigt.

Rückweisungsantrag:

Die Mehrheit der SK FD beantragt Rückweisung der Vorlage an den Stadtrat mit folgendem Auftrag:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine neue Weisung vorzulegen, welche eine Neuausschreibung des Grundstückes Kat.-Nr. 4884 an der Eierbrechtstrasse vorsieht. Das Grundstück soll im Baurecht abgegeben werden.

Begründung

Das oben erwähnte Grundstück befindet sich an einer äusserst attraktiven Lage in der Stadt Zürich. Die Stadt Zürich soll nicht ohne Not eigenes Land veräussern, da der Boden ein knappes und nicht vermehrbares Gut ist.

Die Ausschreibung im Jahr 1997 erbrachte ein Höchstangebot von Fr. 2'421'000.--. Eine nicht vorgesehene und geplante Revision des Quartierplans verzögerte und verteuerte das Vorhaben. Unterdessen sind gut zehn Jahre verstrichen und die Bodenpreise in der Stadt Zürich haben markant zugelegt. Eine Neuausschreibung trägt dieser Preisentwicklung Rechnung.

Die Minderheit der SK FD beantragt Ablehnung des Rückweisungsantrags.

Mehrheit:	Rolf Kuhn (SP), Referent; Walter Angst (AL), Marlène Butz (SP), Heinz Jacobi (SP), Rolf Naef (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Lucia Tozzi (SP)
Minderheit:	Präsident Hanspeter Kunz (EVP), Referent; Vizepräsident Albert Leiser (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Roger Liebi (SVP), Daniel Meier (CVP), Monjek Rosenheim (FDP)

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK FD beantragt Ablehnung des Antrags des Stadtrates.

Die Minderheit der SK FD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrates

Mehrheit:	Rolf Kuhn (SP), Referent; Walter Angst (AL), Marlène Butz (SP), Heinz Jacobi (SP), Rolf Naef (SP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Lucia Tozzi (SP)
Minderheit:	Präsident Hanspeter Kunz (EVP), Referent; Vizepräsident Albert Leiser (FDP), Dr. Bernhard im Oberdorf (SVP), Roger Liebi (SVP), Daniel Meier (CVP), Monjek Rosenheim (FDP)

Präsident Hanspeter Kunz (EVP)
Sekretärin Beatrice Barth